

Ich liebe dich und so

Vier Szenen aus Romeo und Julia wurden ausgewählt und aktualisiert/verändert. Die Rahmenhandlung (als Film) ergibt sich aus der Tatsache, dass unser Liebespaar bereits tot ist und – nachdem Liebe zwar nicht unsterblich macht, aber doch ein Schutz vor der Hölle zu sein scheint – im Himmel weiterlebt.



Allerdings liegt ein romantischer Romeo neben einer nüchtern-nörgelnden und ständig essenden Julia im Bett. Ihre einst jugendlichen Körper sind zu Puppenkörpern aus Filz mutiert. Sie erinnern sich an die Zeit in Verona: die erste Begegnung, die Liebe, die Kämpfe, die Toten doch die Zeit trübt nicht nur die Erinnerung, sie kann sie auch verändern.





Und so spielen zwei komplette Teams die jeweils unterschiedlichen Versionen. Zwischen den Szenen werden insgesamt fünf thematisch passende Songs live gesungen (Begleitung: Gitarre/Klavier)
Nach einer Stunde endet das Stück, indem es – ähnlich wie bei Ionesco: "Die kahle Sängerin" - wie in einer Endlosschleife von vorne beginnt.

Die Aufführung des Stücks fand im Salvatorsaal statt.

<http://www.meinbezirk.at/wien-06-mariahilf/chronik/romeo-and-julia-neu- inszeniert-d205844.html>